

4. Abonnementskonzert, Frühlingskonzert

Aesch	Katholische Kirche Samstag, 24. März 2012, 20.00 Uhr
Basel	Martinskirche Sonntag, 25. März 2012, 17.00 Uhr
Solist Leitung	Matthias Müller, Klarinette Bela Guyas
W. A. Mozart Edvard Grieg Joseph Haydn	Klarinettenkonzert A-Dur, KV 622 Zwei elegische Melodien, Op. 34 Sinfonie Nr. 75 D-Dur „Melancholie“



Das Klarinettenkonzert von Mozart ist eines seiner letzten vollendeten Werke. Dieses Werk ist für die Klarinettenliteratur von grosser Bedeutung. Der Spätstil Mozarts prägt sich in diesem Werk in seiner lyrischen Schönheit und innigen Eleganz aus. Obgleich durchaus virtuos, scheint hier alles singende, in jeder Phase edel beseelte melodische Bewegung zu sein.

Der Solist, Matthias Müller, spielt dieses Konzert auf einer Bassettklarinette von Schwenk & Seggelke. Er ist in Ettingen BL aufgewachsen und studierte an der Musikakademie in Basel bei Hans Rudolf Stalder und Jürg Wytenbach. Seit 1996 ist er Professor für Klarinette an der Zürcher Hochschule der Künste. Matthias Müller profilierte sich als vielseitiger Künstler und betätigt sich international als Interpret, Komponist, Pädagoge und künstlerischer Leiter verschiedener Institutionen und Projekte. Er spielte als Solist mit verschiedenen Orchestern (Tonhalle Orchester Zürich, Basler Sinfonieorchester, Tschaikowsky Symphonie Orchester Moskau und Orchestra Sinfonica di Milano Giuseppe Verdi). Matthias Müller pflegt einen intensiven Austausch mit New York und spielt mit Musikern wie Eddie Daniels, David Taylor und Daniel Schnyder.

Nach den wunderbaren elegischen Melodien von Edvard Grieg, erklingt die Sinfonie Nr. 75 von Joseph Haydn. Die Grave-Einleitung hebt erhaben abgründig an und leitet über zu einem leichten Presto. Aber auch die anderen Sätze sind beachtenswerte Schöpfungen. Mozart notierte und verwendete viele Themen dieses Werkes. Wärme und Innigkeit fließt aus dem 2. Satz, so versank ein englischer Prediger in London, als er das Andante hörte in tiefste Melancholie. Mit einem geistreichen Rondo-Finale klingt dieses Werk aus.